



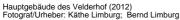
Velderhof in Butzheim

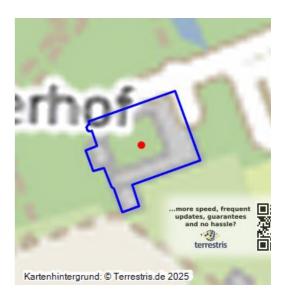
Schlagwörter: Vierkanthof, Backsteinmauerwerk, Hof (Landwirtschaft)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege

Gemeinde(n): Rommerskirchen Kreis(e): Rhein-Kreis Neuss Bundesland: Nordrhein-Westfalen







Siedlungsgeschichtliche Entwicklung

Der Vierkanthof, der in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts errichtet wurde, liegt im Stommeler Busch. Dieses Gebiet wurde im 19. Jahrhundert gerodet, unter anderem durch den Hahnengraben entwässert und in Acker- und Siedlungsland umgewandelt. Erst durch die Rodung und Trockenlegung konnten die vergleichsweise jungen Ortschaften und Einzelhöfe, wie Stommelerbusch, Gut Barbarastein und der Velderhof entstehen (Welters 1965, S. 149).

Der Gedanke, dass durch die Rodung und Trockenlegung des Bruchs wertvolle Naturlandschaften zerstört werden, war den Menschen im 19. Jahrhundert fremd. Ziel war es in erster Linie, eine nicht nutzbare und sumpfige Landschaft zu kultivieren. Doch die Entwässerung des Stommeler Buschs verlief nicht ohne Komplikationen. Ein Hochwasser überflutete beispielsweise im Februar 1855 das Gelände des Velderhofs. Infolgedessen wurden die Entwässerungsgräben verlängert und tiefergelegt um den Abfluss des Wassers zu beschleunigen (Wißkirchen, S. 147-152).

Der Velderhof

Der Velderhof wurde Ende der 1850er Jahre auf dem Gebiet des Stommeler Buschs von Heinrich Josef Velder errichtet (Wißkirchen S. 152, Denkmalliste Rommerskirchen). Das Wohnhaus ist ein zweigeschossiger Backsteinbau mit Mitteltür und Krüppelwalmdach im Westen der Anlage. Um das Jahr 1900 wurden das südliche Stallgebäude aufgestockt und die Scheune erneuert. Seit 1997 ist der ehemalige Bauernhof ein Golf und Country Club.

Kulturhistorische Bedeutung

Der Velderhof repräsentiert die regional-und zeittypische Architektur der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts. Das Gut ist, neben vier anderen Höfen, beispielhaft für die relativ späte Besiedelung des Stommeler Buschs, die erst durch dessen Trockenlegung und Melioration ermöglicht wurde. An Bauweise und Lage des Velderhofs kann heute noch die Lebens- und Arbeitsweise der ländlichen Bevölkerung Ende des 19. bzw. zu Beginn des 20. Jahrhunderts nachvollzogen werden. Durch seine Eigenart, die Zeugnishaftigkeit und die Ablesbarkeit der historischeren Zusammenhänge kommt dem Hof eine hohe kulturhistorische Bedeutung zu.

Hinweis

Das Objekt "Velderhof" ist seit 1995 ein eingetragenes Baudenkmal (Teil A der Denkmalliste der Gemeinde Rommerskirchen, Nr. A54) und Element des historischen Kulturlandschaftsbereichs Stommeler Busch (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Köln 307).

(Sandra Schmid, LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege, 2019)

Internet

de.wikipedia.org: Liste der Baudenkmäler in Rommerskirchen (abgerufen 18.03.2019) www.velderhof.de: Website des Golf & Country Clubs Velderhof (abgerufen 18.03.2019)

Literatur

Welters, Hans (1962): Stommeln 962-1962. Die Geschichte eines Rheinischen Ortes, aufgezeichnet anlässlich der Jahrtausendfeier seiner ersten urkundlichen Nennung. Pulheim.

Wißkirchen, Josef (1997): 200 Jahre Geschichte Stommelns, Band 1: 1794-1914. Pulheim.

Velderhof in Butzheim

Schlagwörter: Vierkanthof, Backsteinmauerwerk, Hof (Landwirtschaft)

Straße / Hausnummer: Zum Velderhof **Ort:** Rommerskirchen - Butzheim **Fachsicht(en):** Kulturlandschaftspflege

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Karten, Literaturauswertung

Historischer Zeitraum: Beginn 1850 bis 1860

Koordinate WGS84: 51° 02 32,48 N: 6° 45 33,89 O / 51,04235°N: 6,75941°O

Koordinate UTM: 32.342.930,46 m: 5.656.923,59 m **Koordinate Gauss/Krüger:** 2.553.303,68 m: 5.656.632,95 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz CC BY 4.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Sandra Schmid (2019), "Velderhof in Butzheim". In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-290388 (Abgerufen: 5. Dezember 2025)

Copyright © LVR







